

Schule ohne Rassismus -  
Schule mit Courage

# Beratung Düsseldorf Nähe trifft Freiheit Vermittlung Qualifizierung





## **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**

### **Was ist das?**

Das Projekt möchte alle Schulmitglieder dabei unterstützen, sich aktiv gegen jede Form von Diskriminierung einzusetzen.

Das Schulnetzwerk bietet die Möglichkeit, das Klima an der eigenen Schule aktiv mitzugestalten und zivilgesellschaftliches Engagement zu entwickeln. Es ist dabei das größte Schulnetzwerk Deutschlands, mit bundesweit mehr als 3600 Schulen, die von einer Bundes-, Landes- und Regionalkoordination unterstützt werden.



Der Titel *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* ist eine Selbstverpflichtung aller Schulmitglieder, sich gegen Diskriminierung einzusetzen und diese zu bearbeiten.

*Es gibt keine Schulen ohne Rassismus.*

Denn gesellschaftliche Machtverhältnisse, die über Jahrhunderte etabliert wurden, sind noch immer wirkmächtig, sie sind individuell und strukturell verankert. Die Courage-Schulen möchten die Werte von Freiheit und Gleichberechtigung leben und setzen sich aktiv für eine diskriminierungssensible Schule ein.

# Angebote der Regional- koordination

Das Kommunale Integrationszentrum Düsseldorf ist als Regionalkoordination die direkte Ansprechpartnerin vor Ort. Wir unterstützen Schulen, die Selbstverpflichtungserklärung umzusetzen und beraten darüber hinaus allgemein zur Antidiskriminierungsarbeit. Wir stehen Schulleitungen, Lehrkräften und Fachkräften der Schulsozialarbeit, Schülerinnen und Schülern und Eltern mit fachlicher und organisatorischer Beratung zur Seite.



Unsere Angebote im Bereich der **Prävention** von Diskriminierung, insbesondere zu Rassismus, sind verschiedene Qualifizierungsangebote, die Ausrichtung von Lokaltreffen, die Vermittlung von Kooperationspartnerinnen und -partnern und die Beratung und Unterstützung bei Projekten, sowie die Vernetzung der Schulen untereinander.

Im Bereich der **Intervention** bei Diskriminierung, insbesondere Rassismus, bieten wir eine vertrauliche Erstberatung und Weitervermittlung an entsprechende Stellen an.

# Angebote der Bundes- und Landeskoordination

Neben der Regionalkoordination vor Ort, koordinieren die Bundeskoordination in Berlin und die Landeskoordination NRW in Dortmund die Arbeit des Netzwerkes.

Die Bundeskoordination organisiert unter anderem das Verfahren der Aufnahme neuer Schulen in das Netzwerk, versendet die Anerkennungsurkunden und Logo-Schilder für das Schulgebäude, organisiert Qualifizierungen und stellt eine Vielzahl von Materialien zur Verfügung. Die Landeskoordination bietet in den Regierungsbezirken unter anderem Regionaltreffen für die Courage-Schulen an.



Plakate, Postkarten und Fachpublikationen gibt es im Courage-Shop: [courage-shop.schule-ohne-rassismus.org](http://courage-shop.schule-ohne-rassismus.org)

# Der Weg in das Netzwerk

Wer sich zu den Zielen einer *Courage-Schule* bekennt, stimmt folgender Selbstverpflichtung zu:

- Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
- Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, einander respektvoll zu begegnen.
- Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule mindestens einmal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.

Eine Schule wird Teil des Courage-Netzwerks, wenn mindestens 70 Prozent aller Menschen an einer Schule dieser Selbstverpflichtung zugestimmt haben und mindestens eine Projektpatin oder ein Projektpate gefunden wurde. Genaue Informationen zu den einzelnen Schritten und die erforderlichen Unterlagen können hier nachgelesen werden:

[www.schule-ohne-rassismus.org](http://www.schule-ohne-rassismus.org)

# So erreichen Sie uns:

## Regionalkoordination

Anne Dierenfeldt

0211 89-21477

anne.dierenfeldt@duesseldorf.de

Landeshauptstadt Düsseldorf

Kommunales Integrationszentrum (KI)

Amt für Migration und Integration

Erkrather Straße 377 - 389; 3. OG, R 3.09

40231 Düsseldorf

[www.duesseldorf.de/schule-ohne-rassismus.de](http://www.duesseldorf.de/schule-ohne-rassismus.de)

## In Zusammenarbeit mit





Landeshauptstadt Düsseldorf  
Amt für Migration und Integration

**Herausgegeben von der**  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Migration und Integration

Erkrather Straße 377  
40231 Düsseldorf

**Verantwortlich** Miriam Koch  
III/22-.5

**[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)**

